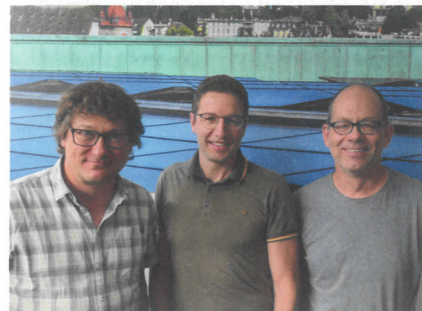


Adrian Kottmann und René Künzli, BE Netz AG, Luzern

Die BE Netz AG steht seit über 30 Jahren für Pioniergeist und Innovation im Bereich erneuerbare Energien und wurde 2008 mit dem Zentralschweizer Neuunternehmerpreis der Gewerbe Treuhand ausgezeichnet. Als etablierter Solarspezialist treibt das Luzerner Unternehmen den Ausbau erneuerbarer Energien aktiv voran und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Schweizer Energiewende. Mit der 2025 erfolgreich umgesetzten Nachfolge sichern René Künzli und Marius Fischer als eingespieltes Führungsteam die Weiterentwicklung des Unternehmens. Im Interview geben Gründer Adrian Kottmann und Mitinhaber René Künzli Einblicke in den Übergabeprozess und die Zukunft der BE Netz AG.



v.l.n.r. Marius Fischer, René Künzli und Adrian Kottmann

Herr Kottmann, Sie haben die BE Netz AG über 30 Jahre aufgebaut – Wann wussten Sie: «Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, den Nachfolgeprozess anzugehen»?

Es gab zwei zentrale Auslöser: Zum einen die Veränderung im Markt – vom Pionierumfeld hin zum Massenmarkt – die neue strategische Ansätze erforderte. Zum anderen ein engagiertes Team mit René Künzli und Marius Fischer, das bereit war, mehr Verantwortung zu übernehmen und sich unternehmerisch zu beteiligen.

Was war Ihre grösste Herausforderung während der Übergabe?

Den Übergabeprozess an sich zu gestalten und gleichzeitig die eigene Rolle zu klären. Eine professionelle Unterstützung war dabei sehr wichtig. Rational war klar, dass neue Denkweisen nötig sind – emotional war das Loslassen schwieriger, insbesondere der Abstand zu persönlichen Kontakten.

Mit René Künzli und Marius Fischer haben langjährige Mitarbeitende Verantwortung übernommen – was sprach für diese interne Lösung?

Die Marktsituation hat sich stark verändert: Früher haben die Energieversorger den Solarmarkt eher bekämpft, heute beherrschen sie ihn. Umso wichtiger war für uns eine interne Nachfolgelösung – sie ermöglicht Unabhängigkeit, schnelle Entscheidungen und stellt sicher, dass unser gewachsener Unternehmertegeist und das Know-how im Team erhalten bleiben.

Heute arbeiten Sie weiterhin mit der BE Netz AG zusammen – wie hat sich Ihre Rolle seit der Übergabe verändert?

Ich konzentriere mich heute vor allem auf eigene Projekte, insbesondere in

der Systemweiterentwicklung, die auch für die BE Netz AG als Kunde interessant sind. Zudem bleiben wir über den fachlichen Austausch verbunden.

Wie konnte Sie die Gewerbe-Treuhand beim Nachfolgeprozess unterstützen?

Durch ihre breite Expertise – von rechtlichen bis finanziellen Themen – sowie eine strukturierte, prozessorientierte Begleitung. Gerade bei der Komplexität des Prozesses war diese Unterstützung sehr wertvoll.

Herr Künzli, Sie sind seit vielen Jahren im Unternehmen tätig – wie hat sich Ihre Rolle im Übergang vom Mitarbeitenden zum Mitinhaber verändert?

Komplett in der Verantwortung zu stehen, ist nochmals etwas anderes – das verändert einen. Natürlich hilft es sehr, dass Marius und ich das Unternehmen bereits bestens kannten. Wir waren beide schon vor der Nachfolgeregelung über 10 Jahre in der Geschäftsleitung tätig und konnten das Unternehmen mitprägen. Wir funktionieren als Zweierteam gut und dürfen auf viele erfahrene Mitarbeitende zählen.

Mit Andreas Ruch kam ein externer Partner dazu – welche Vorteile bringt diese Konstellation mit sich?

Andreas bringt wertvolle und inspirierende Impulse von aussen ein. Mit seiner unternehmerischen Erfahrung stärkt er unser strategisches Denken und gibt uns zusätzlichen Rückhalt.

Die BE Netz AG ist ein Pionier in der Solarbranche – welche Verantwortung spüren Sie, diese Rolle weiterzuführen?

Die BE Netz AG ist eine prosperierende

Firma, die es schafft, neben vielen «klassischen» Solarprojekten immer wieder Meilenstein- und Pionierprojekte umzusetzen. Unser langjähriges Team liefert seit Jahren qualitativ hochwertiges Handwerk. Gemeinsam haben wir uns diesen Ruf erarbeitet und erhalten. Uns spornt es an, zu zeigen, was mit Solartechnologie alles möglich ist. Auch in der aktuell eher anspruchsvollen Marktsituation – die Solarbranche ist rückläufig und einige Firmen mussten Stellen abbauen – verfügen wir über ein starkes Auftragsbuch mit spannenden laufenden und zukünftigen Projekten, die zu unserer Rolle passen.

Welche bestehenden Erfolgsfaktoren des Unternehmens möchten Sie gezielt weiterentwickeln?

Den BE Netz Geist weitertragen. Unsere Mitarbeitenden stärken, damit sie ihr Potenzial gezielt einsetzen können. Und dass wir weiterhin den Mut haben, unsere Ideen und Innovationen anzupacken und umzusetzen.

Und welche neuen Impulse möchten Sie in den kommenden Jahren setzen?

Unser Ziel ist es, die BE Netz AG langfristig erfolgreich weiterzuführen, die vielfältigen Möglichkeiten der Solartechnologie konsequent zu nutzen und so das Schweizer Energiesystem mit der Kraft der Sonne weiter voranzubringen.

Kontakt: info@benetz.ch
www.benetz.ch

